



ANFORDERUNGSKATALOG - BEREICH / LOGISTIK

Lagerbereiche: TS-Ost, TS-West / KTL , Rein - Raus, Mopro, Feinkost, Obst & Gemüse

Definition des Gültigkeitsbereiches:

MPREIS Service Center Landesstraße 14 in A 6176 Völs

- . LB 01 TS - OST (Rampen Nr. 106 bis 110)

Definition des Gültigkeitsbereiches:

MPREIS Service Center Landesstraße 16 in A 6176 Völs

- . LB 08 REIN - RAUS (Rampen Nr. 5 bis 9)
- . LB 20 TS – WEST / KTL (Rampen Nr. 22 bis 30 und 36 bis 38)
- . LB 03 MOPRO & Feinkost (Rampen Nr. 18 bis 21 und 33 bis 35)
- . LB 02 OBST & GEMÜSE (Rampen Nr. 10 bis 13 und 15 / 16)

1. Grundprinzip: Einhaltung der fünf bzw. sechs r's der Logistik:

- . Die **richtigen** Waren / Artikel
- . in der **richtigen** Menge
- . mit der **richtigen** Qualität (z.Bsp. RLZ, Verpackung, Kennzeichnung)
- . zur **richtigen** Zeit (Tag & Zeitfenster)
- . am **richtigen** Ort (Warenannahmezone)
- . zu minimalen (**richtigen**) Kosten

2. Warenannahmezeiten:

- . TS-OST MO – DO 06:00 – 12:00 Uhr / 12:45 – 15:00 Uhr
FR 06:00 – 12:00 Uhr
- . TS-WEST / KTL MO – DO 06:00 – 12:00 Uhr / 12:45 – 15:00 Uhr
FR 06:00 – 12:00 Uhr
- . REIN-RAUS MO – DO 06:00 – 12:00 Uhr / 12:45 – 15:00 Uhr
FR 06:00 – 12:00 Uhr
- . MOPRO MO + MI 06:00 – 12:00 Uhr / 12:45 – 15:00 Uhr
DI + DO 05:00 – 12:00 Uhr / 12:45 – 15:00 Uhr
FR 06:00 – 12:00 Uhr
- . FEINKOST MO 06:00 – 12:00 Uhr / 12:45 – 15:00 Uhr
DI – DO 05:00 – 12:00 Uhr / 12:45 – 15:00 Uhr
FR 06:00 – 12:00 Uhr
- . OBST & GEMÜSE - REGIONAL MO- DO 17:00 – 20:00 Uhr
SA 10:00 – 12:00 Uhr
SO 08:00 – 10:00 Uhr
- . OBST & GEMÜSE – INTERNATIONAL MO- DO 20:00 – 23:00 Uhr
SA 06:00 – 10:00 Uhr
SO 08:00 – 10:00 Uhr

An offiziellen Feiertagen entfällt im Normalfall die Warenannahme!
Am 24.12 + 31.12. (wenn Werktag) >> Warenübernahme bis 12:00 Uhr!



3. Transport-/Ladehilfsmittel (THM / LHM) – Allgemein:

- . **Forderungen nach Paletten mit der Grunddimension 800 x 1200 mm**
 - > EUR- Paletten (Europool Palette nach DIN 15146)
 - > Mietsysteme (z.B. CHEP) oder
 - > Einwegpaletten – unter Einhaltung der Qualitätsvorgaben
 - > nur TS-Ost und Rein Raus + nur nach Rücksprache
- . **Sonderfall LB – 08 RR:** Hier kommen auch andere THM (CC-Container, Düsseldorfer Paletten und diverse Display) zum Einsatz
Wurde jedoch keine ausdrückliche Sondervereinbarung getroffen, sind auch hier Paletten mit der Abmessung 800 x 1200 mm zu verwenden!

4. Palettentausch:

- . **EURO - Palette: Sofort Zug um Zug beim zuständigen Warenübernahmebereich**
Tauschkriterien: siehe Vorgaben der European Pallet Association
Die Anzahl der nicht tauschfähigen Paletten wird auf den Lieferdokumenten vermerkt.
- . **Sonderfall EURO – Palette:** Verfügt MPREIS für die Tauschabwicklung nicht über eine ausreichende Anzahl von Paletten, werden sogenannten Palettenscheine ausgestellt, die (ohne Rücksprache) ein Jahr Gültigkeit behalten.
Achtung: Nur gegen Vorlage des Original-Palettenschein können nachträglich Paletten getauscht werden.
- . **Mietsystem (CHEP):** Kein Tausch; Beauftragung der Abholung und Übernahme der Kosten durch den jeweiligen Träger des Mietsystems.
- . **Einwegpaletten:** Kein Tausch

5. Maximale Palettenhöhe:

Maximale Palettenhöhe (inkl. THM / Palette)	
LB 01 = TS-OST	2,00 m (ausnahmslos)
LB 08 = REIN-RAUS	2,30 m* *Höhere Paletten nur nach ausdrücklicher Vereinbarung/Rücksprache mit dem zuständigen Lagerbereich
LB 20 = TS-WEST / KTL	2,30 m (ausnahmslos)
LB 02 = Obst & Gemüse	2,30 m* Höhere Paletten nur nach ausdrücklicher Vereinbarung / Rücksprache mit dem zuständigen Lagerbereich oder Einkauf
LB 03 = Mopro & Feinkost	2,30 m (ausnahmslos)

Achtung: Die Vorgaben sind grundsätzlich auch für übereinander gestapelte Paletten gültig!

6. Maximales Palettengewicht:

Maximales Bruttogewicht für alle Lagerbereiche = 1.000 kg
TS-West = Palettenförderanlage gilt auch für übereinander gestapelte Paletten

7. Palettenüberstände/-schiefstände

Auf Grund des Einsatzes von automatischen Förderanlagen bestehen nur geringste Toleranzen (1 bis max.2cm) > Bei Palettenüberständen/-schiefständen kann eine Warenannahme nicht garantiert werden!

8. Lieferdokumente:

- . Die Lieferdokumente müssen ausnahmslos bereits im Rahmen der Anmeldung bei der Warenübernahme vorgelegt werden.
- . Aus den Unterlagen muss die Ware (Sachbezeichnung und Menge) eindeutig hervorgehen.
- . Die Frachtpapiere müssen noch folgende Informationen aufweisen:
 - > Vollständige Angabe der Lieferanschrift (**inklusive dem zuständigen Wareneingangsbereich**)
 - > Vollständige Angabe der Terminvorgabe (**Datum und Zeitfenster**)
- . **Hinweis:** Die oben geforderten Daten werden bei Bestellungen über das Standard-Dispositionsprogramm auf jeden Fall (systembedingt) an die jeweiligen Lieferanten übermittelt. Bei sonstigen Bestellungen sind die Angaben direkt durch den Auftraggeber an den Lieferanten zu kommunizieren.
- . Für jede Bestellung muss ein eigener Lieferschein generiert werden. Bestellungen für unterschiedliche Lagerbereiche dürfen nicht eigenmächtig auf einem Lieferschein zusammengefasst werden.

9. Anmeldung FahrerIn:

- . Kein eigenmächtiges Anfahren der Rampen vor erfolgter Anmeldung bei der zuständigen Warenübernahme
- . Die Zuweisung der Rampe erfolgt durch die Warenübernahme nach Anmeldung und Vorlage der vollständigen Lieferpapiere

10. Strichcode-Auszeichnung:

- . Ebene EVE: Vorgabe durch Einkauf
- . Ebene OSE: Unterstützte Standards (GS1-13, GS1-128)
Andere Standards nur nach Absprache. Bevorzugt GS1-128 mit integrierter Angabe der Haltbarkeit.
- . Ebene Palette: GS1-128 Transportetikett (1x Schmal- und 1x Längsseite)

Folgende Abweichungen führen zu Sanktionen:

- . Grundsätzliche Verweigerung der Umsetzung bei einer oben genannten Ebenen
- . Mangelhafte Qualität der Etikette (z. Bsp.: Druckqualität, ungültiges Format)
- . Unbekannter Strichcode
- . Fehlende inhaltliche Übereinstimmung zwischen Strichcode & tatsächlichen Angaben auf der Verpackung / tatsächlichem Zustand der Ware

11. Artikel-/Sortenreine Paletten:

Aufstellung nach Lager(unter)bereichen (LB)	
LB TS - OST	ohne Ausnahme
LB TS - WEST	ohne Ausnahme
LB KTL	Mischpaletten: Nur bei ausdrücklicher Sondervereinbarung Bei Lagenweiser Bestellung ausnahmslos Artikel- / sortenrein
LB REIN - RAUS	Ausnahme nur mit ausdrücklicher Vereinbarung
LB MOPRO	Mischpaletten: Nur bei Sondervereinbarung mit dem Lagerbereich Bei Lagenweiser Bestellung ausnahmslos Artikel- / sortenrein
LB OBST & GEMÜSE	Mischpaletten: Nur bei Sondervereinbarung mit dem Einkauf und LB Bei Lagenweiser Bestellung ausnahmslos Artikel- / sortenrein
LB FEINKOST	Mischpaletten: Nur bei Sondervereinbarung mit dem Einkauf und LB Bei Lagenweiser Bestellung ausnahmslos Artikel- / sortenrein

12. Garantierte Restlaufzeit:

Einhaltung der vereinbarten Vorgaben durch Lieferanten

13. Geeignete LKW – Typen:

Achten Sie bitte bei der Wahl der Fahrzeuge auf Typen, die auch problemlos bei uns im Service Center entladen können. Für die Anlieferung stehen Ihnen hydraulische Anpassrampen zur Verfügung.

Beispielhafte Aufzählung von ungeeigneten Fahrzeugtypen

- . Transporter („Sprinter Klasse“)
- . Tieflader
- . Nur seitliche Entlademöglichkeit

Ansprechpartner pro Warenübernahmebereich

- . Übermittlung nur auf Anfrage

15. Zeitfenster buchen / reservieren:

Im Internet über die Fa. Mercareon (www.mercareon.com) anmelden.

Nach erfolgter Anmeldung kann ein Zeitfenster gebucht / reserviert werden - d.h. wer ein Zeitfenster bucht wird innerhalb der gebuchten Zeit entladen, allerdings muss man sich 15 min. vor dem gebuchten Termin bei der Warenübernahme anmelden ansonsten verfällt das gebuchte Zeitfenster = Warenübernahmetermin /-zeit wird vom jeweiligen Warenübernehmer bekanntgegeben jedoch noch am gleichen Tag.

Bei den Lagerbereichen Mopro & Feinkost können keine Zeitfenster gebucht oder reserviert werden.

Mercareon Zeitfensterbuchungen werden bevorzugt behandelt!



16. Beschaffenheit der Ware / Verpackung:

Produkte bei denen die Gefahr besteht, dass sie während des Transports im LKW / Bahn oder im Lager herabfallen, müssen durch eine **Transportsicherung (Folie / Sicherungsband)** fixiert werden.

Alle Kartons auf der Palette müssen **dasselbe MHD bzw. dieselbe Chargen Nr.** aufweisen.

Im Sinne der IFS Log ist die Produktsicherheit ein Musskriterium, daher ist bei Waren mit leicht verletzbarer Verpackung ein **Zwischenkarton** direkt auf der Palette zu platzieren.

Die Liefereinheit muss eine **geschlossene, kompakte** Einheit sein, die ein Schichten auf Rollcontainer **in jeder Lage** zulässt (Ware darf nicht aus dem Karton fallen).

Der Strichcode soll leicht ersichtlich **nicht auf der Unterseite** angebracht sein. **Schwere Waren** (Dosen und Gläser) müssen **verschrumpft** werden.

Die **Großhandelsverpackung** muss an **die Größe der Einzelhandelseinheit angepasst** sein, um eine Beschädigung der Ware zu vermeiden

**Dieser Anforderungskatalog ist auch auf (www.mpreis.at) ersichtlich!
Für Rückfragen: Tel. +43 (0)50321 4602 (Logistikhotline)!**